

Datenschutzhinweise für Bewerber (m/w/d)

Vielen Dank für Ihr Interesse an einer Tätigkeit in unserer Einrichtung. Wir möchten Sie im folgendem darüber informieren, in welchem Umfang ihre personenbezogenen Daten im Bewerbungsprozess verarbeitet werden und welche Rechte Sie als betroffene Person haben.

Geltendes Datenschutzrecht

Für uns gilt das Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD), welches auf der Internetseite <https://www.kirchenrecht-ekwue.de/> mit dem Suchbegriff Datenschutzgesetz abrufbar ist. Das DSG-EKD steht im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DS-GVO), Art. 91 Abs. 1 DS-GVO.

Verantwortliche Stelle für den Datenschutz

Diakoniestation Heilbronn e.V.
Moltkestraße 25
74072 Heilbronn

Telefon: 07131 / 93 24 0

E-Mail: info@ds-hn.de

Vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Lang.

Kontakt Daten Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter
Diakoniestation Heilbronn e.V.
Moltkestraße 25
74072 Heilbronn

Telefon: 07131 / 93 24 0

E-Mail: datenschutzbeauftragter@ds-hn.de

Zweck

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aus Ihrer Bewerbung im Rahmen des Auswahlverfahrens, soweit dies erforderlich ist. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zu dem Zweck, Ihre Eignung, Befähigung und fachliche Leistung im Hinblick auf die Stelle, auf die Sie sich bewerben, zu beurteilen sowie zur Kontaktaufnahme im Rahmen des Bewerbungsverfahrens. Eine Verarbeitung Ihrer Bewerbungsunterlagen basiert auf § 6 Nr. 5 DSG-EKD.

Empfänger

Zugriff auf Ihre Bewerberdaten, innerhalb der Diakoniestation Heilbronn e.V., erhalten grundsätzlich nur die Personen, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen. Dazu gehören die Geschäftsleitung, die verantwortliche Person für die Personalverwaltung, Ihre zukünftige Vorgesetzte und die MAV.

Ihre personenbezogenen Daten können an nachfolgende Dritte weitergegeben werden:

- Diakonisches Werk Württemberg. Nur bei einer Bewerbung um eine FSJ- oder BFD-Stelle und vorliegender Einwilligung (§ 6 Nr. 2 DSG-EKD)
- Polizei und Ermittlungsbehörden mit vorliegender Rechtsgrundlage
- Datenschutz-Aufsichtsbehörde der EKD (Rechtsgrundlage: § 6 Nr. 1 DSG-EKD i. V. m. § 44 Abs. 1 DSG-EKD)

Nachfolgende Unternehmen könnten bei einer elektronischen Bewerbung, aufgrund des Supports und der Wartung von Software, Kenntnis von personenbezogenen Daten erhalten:

- IT-Dienstleister (Auftragsverarbeiter. Rechtsgrundlage: § 6 Nr. 5 DSG-EKD i. V. m. Art. 28 DS-GVO)

Löschung Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten, welche wir im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens oder Initiativbewerbung erhoben haben, werden sechs Monate nach Versand einer Absage gelöscht (Rechtsgrundlage: § 61 Abs. 1 ArbGG i. V. m. § 15 AGG).

Eine längere Speicherung erfolgt nur, wenn Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben, z. B. Aufnahme in unseren Bewerberpool, oder wir uns gegen geltend gemachte Ansprüche verteidigen müssen. Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens hospitiert haben, wird die Verpflichtung auf die Schweigepflicht nach drei Jahren gelöscht (§ 195 BGB), beginnend mit dem Folgejahr des Zeitpunktes der Hospitanz.

Datenübermittlung in ein Drittland

Wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten nicht in ein Drittland zu übermitteln.

Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß § 25a DSGVO-EKD

Rechte im Rahmen des DSGVO-EKD

Da wir von Ihnen personenbezogene Daten speichern, sind Sie ein „Betroffener“ (m/w/d) im Sinne des DSGVO-EKD. Sie haben damit das Recht:

- Ihre uns gegebene Einwilligung jederzeit zu widerrufen. (§ 11 Abs. 3 DSGVO-EKD)
- auf Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten. (§ 19 DSGVO-EKD)
- auf Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (§ 20 DSGVO-EKD).
- auf Löschung Ihrer bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten, sofern die in § 21 DSGVO-EKD genannten Bedingungen erfüllt sind.
- auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten, soweit es § 22 DSGVO-EKD vorsieht.
- Ihre personenbezogenen Daten, welche Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen, sofern § 24 Abs. 1 Nr. 1, 2 DSGVO-EKD zutreffen (§ 24 DSGVO-EKD).
- aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten gemäß § 6 Nr. 3 oder Nr. 4 DSGVO-EKD Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Rechte und berechtigten Interessen von Ihnen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Werden personenbezogene Daten von uns im Sinne von § 4 Nr. 19 DSGVO-EKD verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Möglichkeit der Beschwerde

Sollten Sie der Auffassung sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns rechtswidrig ist, so können sie sich an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland

Lange Laube 20

30159 Hannover

Tel. 0511 / 76 81 28-0

Fax 0511 / 76 81 28-20

E-Mail: info@datenschutz.ekd.de

Eine Beschwerde sollte zunächst an die zuständige Außenstelle des Beauftragten für Datenschutz der EKD gehen:

Beauftragter für den Datenschutz der EKD
Außenstelle Ulm
Hafenbad 22
89073 Ulm
Tel. 0731 / 14 05 93-0
Fax 0731 14 05 93-20
E-Mail: sued@datenschutz.ekd.de

Bereitstellung von personenbezogenen Daten

Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Sofern Sie die Daten nicht bereitstellen, welche die Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses ermöglichen, ist eine Teilnahme am Bewerbungsverfahren nicht möglich.

Hinweis

Bei einer Bewerbung per E-Mail kann die vollständige Datensicherheit von uns nicht gewährleistet werden, so dass wir Ihnen den Postweg empfehlen.

Stand: 05/2025